

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Börwort	1
Einleitung	9
I. Littau als landesfürstliche Stadt (ca. 1265—1440).	
Die Anfänge der Stadt	11
Die ältesten Urkunden aus den Jahren 1287 und 1291	11
Mährens culturgeschichtliche Zustände zur Zeit der Přemysliden	12
Die Umgebung von Littau um das Jahr 1260	14
Die Stellung der Stadt um das Jahr 1300	15
Aufbau der Stadtmauer (1327)	18
Heinrich Epich der Gründer der Stadt	19
Die ältesten städtischen Urkunden und deren wissenschaftlich-kritische Würdigung	19
Das Hospital zum Heiligen-Geiste (ca. 1265—1385)	22
Die städtischen Privilegien des 14. Jahrhunderts	25
Die Gemeindeverfassung zu Ende des 14. Jahrhunderts auf Grund des Stadtbuches:	26
der Rath	26
der Stadtvoigt	28
das Rechtsverfahren	29
Geld- und Güterwerte	30
Die frommen Stiftungen	31
Topographische Notizen	32
Der landgütlerliche Besitz der Gemeinde	32
Die Dörfer der Umgebung	33
Marcus von Littau	33
Die Kämpfe zwischen den Markgrafen Jodof und Prokop	34
Interdict über Prokops Beamte in Littau	35
Die Hussitenkriege	36
Die Ueberrumpelung von Littau durch Pardus von Horla (1437)	37
Verpfändung der Stadt an Herrn Johann von Lomnič (1438)	39
Bestellung Karls von Wlašim zum Hauptmann der Stadt (1440)	39
II. Littau unter den Herren von Wlašim (1440—1513).	
Verlust der landesfürstlichen Stellung	40
Pfandweiser Besitz durch die Wlašime	40
Karl von Wlašim	41
Ueberblick über die Zeit Georgs von Poděbrad, Vladislaws und Mathias	41
Culturelle Thätigkeit der Wlašime auf Aussée	43
Die March-Wassertheilung bei Littau (Rzinnitzer Smlauwa 1474)	44
Die Stiftungen Karls von Wlašim	45
Die Marien- und Marcusbruderschaft zu Littau	46
Das Heil.-Geisthosptial bezüglich seiner materiellen Fundierung	47

	Seite
Die Zinsenregister des Geistordens (1490—99)	48
Die Spitalregister und Spitalseinfünfte	48
Geschichtliches über die Stadtkirchen	49
Die Besitzungen der Marcuskirche	51
Die städtischen Kirchenfunde	53
Güter- und Geldwerte	54
Die Inhaber der Stadt Vogtei	56
Ankauf der Vogtei seitens der Gemeinde	57
Mautverhältnisse	57
Der landgütlerliche Besitz der Gemeinde	59
Entwicklung der Stadt im 15. Jahrhunderte	60
Culturhistorischer Rückblick	60
 III. Littau unter den Herren von Boskowitz (1513—1597).	
Übergabe der Herrschaft Aussee mit Littau an Ladislaus von Boskowitz	64
Inhaber des Gutes Aussee aus dem Hause Boskowitz	64
Arrondierung des Gutes Aussee unter diesem Geschlechte	65
Privilegien- und Confirmationsbuch der Herrschaft Aussee und der Stadt Littau	66
Begabnisse der Stadt unter den Herren von Boskowitz	66
Erwerbung des Rathshauses	67
Neuherr der Stadt, ihre Ausdehnung und Größe	69
Bauzustand der Stadt	71
Ihre Bewohner	73
Zunfthewesen und Zinnungen	73
Die Zunftarticula der einzelnen Handwerke	77
Die Judenartikel	81
Nationalität der Bürgerschaft; dargestellt auf Grund der Urkunden	82
Haus- und Steininschriften	83
Schlüsselgehänge	85
Stadtrichters- und Grundbücher	86
Hochzeitsgedicht des Gregor Tarco	88
Religionsverhältnisse	92
Johann Sembera von Boskowitz als Grundherr von Littau	93
Die locale Semberasage	99
	101
 IV. Littau unter dem Hause Liechtenstein (1597—1848).	
a) Die Stadt im Jahrhundert des dreißigjährigen Krieges.	
Karl von Liechtenstein (1597—1627), ein Lebensbild	105
Stellung der Stadt unter Karl von Liechtenstein, Zeit der Gegenreformation	109
Feuersbrunst des Jahres 1623	114
Die Periode des dreißigjährigen Krieges	114
Die Erstürmung von Littau durch die Schweden am 19. Juni 1643	117
Zustand der Stadt zu Ende des Krieges	121
Neubildung der Stadt nach dem Jahre 1650	124
Politische Verfassung der Gemeinde zur Schwedenzeit	127
Das Rathsmittel	128
Das Stadtschreiberamt	132
Das Fürstenrichteramt	133
Stephan Heinrich Minnich, Fürstenrichter	134
Jacob Stief, Fürstenrichter	134
Das Stadtrichteramt	137
Die Amtmannschaft	146

	Seite
Umfang des Gemeindebesitzes um das Jahr 1650	147
Kunst- und Innungsweisen (1650—1700)	153
Das Braubar	158
Restaurierung der Marcuskirche	176
 b) Der wirtschaftliche Niedergang des Gemeinwesens im 18. Jahrhundert.	
Parteienungen in der Gemeinde (1694—1713)	178
Auslassung des Fürstenrichteramtes (1709)	180
Mängel der Gemeindeverfassung	180
Instruction der Fürstin Gabriele von Liechtenstein (1713)	181
Instruction des Fürsten Josef von Liechtenstein (1714)	183
Markserneuerung vom Jahre 1714	187
Beulenpest des Jahres 1714	188
Brandunglück des Jahres 1724	189
Parteikämpfe unter der Bürgerschaft (1733—43)	189
Siftierung der Amtmannschaft (1743) und obrigkeiti. Untersuchungs-Commission	199
Instruction des Fürsten Wenzel Karl von Liechtenstein (1747)	201
Neuorganisation der Gemeindeämter (1747)	204
Markserneuerung vom 1. Mai 1747	205
Veräußerung der städtischen Mühlen (1742—60)	206
Militärische Einquartierungen	206
Bau der Kaserne und des gemeinsamen Bräuhauses	207
Verpachtung der Gemeinderealitäten (1756—60)	208
Preußencoccupation des Jahres 1758	208
Überblick über die Finanzlage und Wirtschaftsgebarung der Gemeinde (1760—85)	211
Gemeinderechnung vom Jahre 1794	216
Verkauf der städtischen Maierhöfe und Robotabolition (1794—97)	218
 c) Die vormärzliche Zeit (1797—1848).	
Neuorganisation des Magistrates (1787)	221
Verzeichnis der Bürgermeister (1798—1848)	223
Französische Emigranten in Littau	223
Städtische Gesellschaft der Musiffreunde	224
Notizen aus der Zeit der Franzosenkriege	224
Brand des Jahres 1813	226
Staatsbankrott vom Jahre 1811	227
Gehaltsregulierung der städtischen Beamten (1830)	228
Das Ortstheater und seine Leistungen (1779—1850)	228
Die gesellschaftlichen Zustände der Stadt	229
Erbauung der Schießstätte (1822—24)	229
Die sozialen Verhältnisse der Bürgerschaft	230
Ergebnisse des Jahres 1848	232
 Beilagen.	
Verzeichnis der Littauer Stadträthe und Magistrate	235
Chronologischer Schematismus der brauberechtigten Stadthäuser	245
Verzeichnis der benötigten Hilfswerke	255